



Erläuterungen zur Preiskalkulation

Alle unsere Angebote sind nach dem gleichen Schema aufgebaut. Die in der Offerte ausgewiesene Pauschale pro Person umfasst:

Feste, fixe Kosten Dritter gemäss den Tarifen des entsprechenden Leistungserbringens wie:

- ➔ **Flugtickets** der Reiseteilnehmer für die internationalen Flüge gemäss den Tarifen der Fluggesellschaften (Mindest-Verkaufs-Preise)
- ➔ Flugtickets für die Inlandflüge unter Abzug allfälliger Rabatte der Air Madagascar, sofern der internationale Flug mit der Air Madagascar erfolgt
- ➔ Flughafentaxen
- ➔ Reservationsgebühren und Aufwendungen für die Rückbestätigungen der Flüge
- ➔ Ausstellungsgebühren der Flugtickets
- ➔ Allfällige Flugtickets der Reiseleitung, soweit diese in der Offerte aufgeführt und unumgänglich sind
- ➔ **Ausflüge** und **Exkursionen** soweit diese im Programm aufgeführt und als eingeschlossen gekennzeichnet sind für die Hin- und Rückfahrten mit dem Mietwagen
- ➔ **Bahn- und Schiffsfahrten** soweit diese im Programm enthalten sind und nicht als **nicht eingeschlossen** (mit hell-grüner Farbe im Reiseprogramm markiert) umschrieben sind inklusive der allfälligen Reservationskosten
- ➔ **Eintrittsgebühren** in Botanische und Zoologische Gärten, National- oder Privatparks, Museen, Schlösser, immer sofern diese im Programm erwähnt und als inklusive gekennzeichnet sind. In den kalkulierten Beträgen ist immer auch der lokale Guide und allfällige sonstige Kosten wie Strassenzölle und dergleichen mit einbezogen. Einzig das freiwillige **Trinkgeld** trägt der Kunde selbst
- ➔ **Fahrzeugmieten**, fremder Fahrzeuge sowie die Kosten der Fahrer inklusive Unterbringungen und Verpflegung, inklusive allfälliger Leerfahrten jedoch **ohne** das Trinkgeld für den Chauffeur
- ➔ **Reservationen** die nicht unerheblichen Kosten für Reservationen per Telefon, Fax und E-Mail. Bitte beachten Sie, dass es immer wieder vorkommt, dass trotz vorliegender schriftlicher Bestätigung, ein Hotel ausgebucht oder gar geschlossen ist, wenn man eintrifft.
- ➔ **Übernachtungen** in den aufgeführten **Hotels** in Doppelzimmern oder Doppel-Bungalows **ohne** Trinkgelder und ohne Frühstück.



Selbst erbrachte Leistungen wie:

- ➔ **Fahrzeugmieten** eigener Geländewagen, wobei allfällige Leerfahrten ebenfalls mit einbezogen sind
- ➔ **Miete** von Campingmaterial, Satellitentelefon und dergleichen
- ➔ **Organisationszuschlag** für Planung, Beratung, Dokumentation und dergleichen
- ➔ **Reisebegleitung** durch Herrn Edwin W. Roth und den Chauffeur oder nur den (die) Chauffeur(e), inklusive deren Verpflegung und Hotelunterkünfte
- ➔ **Speicherplatz** auf der Harddisk unseres Laptops um die geschossenen Fotos abzulegen und zu sichern. Auf Wunsch brennen wir Ihnen dies auf eine oder mehrere CD-ROM



Variable Kosten, für welche wir die mutmasslichen Kosten berechnen und fakturieren und nach dem effektiven Aufwand mit dem Kunden am Ende der Reise abrechnen. Darunter fallen:

Unser offenes Abrechnungssystem

- ➔ **Mahlzeiten** und nicht-alkoholische **Getränke** (pro Person und Tag für drei Mahlzeiten FMG 300'000 respektive Ariary 60'000 was je nach dem Tageskurs CHF 36.- pro Person und Tag entspricht. Nach unseren Erfahrungen reicht dieser Betrag aus, sofern nicht jeden Tag geschlemmt wird! Es gibt allerdings auch Kunden, welche den doppelten Betrag pro Tag auszugeben vermögen



- ➔ **Sackgeld.** Der Kunde teilt uns vor der Reise mit, welchen Betrag er pro Tag als Taschengeld zur Verfügung haben möchte. Mit diesem Betrag sind alle anderen Auslagen (siehe nachstehenden Punkt) zu bezahlen. Wir stellen den entsprechenden Betrag zusammen mit dem Arrangementpreis vorgängig in Rechnung. Zu Beginn der Reise erhält der Teilnehmer den entsprechenden Betrag in der Landeswährung ausgehändigt. Ein allfälliger Überschuss tauschen wir gegen CHF nach der Reise wieder ein oder überweisen den Betrag auf das Bankkonto des Kunden. Auf Wunsch spielen wir auch Säckelmeister, damit vermieden wird, dass die Kunden von den Anbietern wegen dem Wirrwarr alter und neuer Banknoten nicht überfordert werden.
- ➔ **Treibstoff** der Fahrzeuge (15 Liter Diesel pro 100 Kilometer). Der eingerechnete Betrag entspricht in etwa der im Reiseprogramm umschriebenen Tour und allfällige Leerfahrten sind miteinbezogen
- ➔ **Trinkgelder** – pro Tag und Person FMG 25'000 respektive Ariary 5'000 oder CHF 3.25.
- ➔ **Zwischenverpflegungen** der Teilnehmer für Kauf von Früchten, Biskuits, Getränke usw. Wir rechnen FMG 50'000 / Ariary 10'000 pro Tag und Person ein, was CHF 6.50 entspricht

In allen unseren Offerten **nicht enthalten** sind die Kosten für:

- ➔ **Alkoholische Getränke** wie Wein, Bier, Rum usw. Hier schwanken die effektiven Kosten von Kunde zu Kunde der Art, dass es uns schwer fällt, einen Richtwert zu nennen. Lokale Produkte sind günstig, Importware jedoch verhältnismässig teuer und selten vorrätig
- ➔ **Ausflüge**, die erst vor Ort gebucht oder auf eigene Faust unternommen werden
- ➔ **Exkursionen**, welche im Programm erwähnt aber als **nicht eingeschlossen** (mit hell-grüner Farbe im Reiseprogramm markiert) umschrieben sind, insbesondere solche, die während eines Badeaufenthaltes ohne Reisebegleitung unternommen werden.
- ➔ **Medizinische** Betreuung wie Arzthonorare und Medikamente
- ➔ **Nachtleben** in Form von Konsumationen in Dancings, Spieleinsätze in Kasino und dergleichen
- ➔ **Postkarten** und **Marken**. Bitte beachten, dass Sie die Postkarten uns übergeben, damit die Marken auf der Post vor unseren Augen gestempelt und entwertet werden.
- ➔ **Prophylaxen**: Ob Sie gegen die Malaria prophylaktisch Medikamente einnehmen wollen, müssen Sie selbst entscheiden. Die Impfinstitute empfehlen dies logischerweise. Der Verfasser lebt seit 6 Jahren dauernd und vorher 10 Jahre pro drei Monate im Land und macht logischerweise keine Prophylaxe. Er ist in all den Jahren drei Mal an Malaria erkrankt und hat sofort nach den entsprechenden Symptomen Medikamente eingenommen und ist geheilt worden. Während des Süd-Winters ist das Risiko eines Mückenstiches kleiner als während der Regenzeit im Hochsommer. Auf jeden Fall würden wir empfehlen Anti-Mücken-Sprays mitzunehmen und abends jeweils lange Hosen und langärmlige Oberkleider zutragen. Zudem hat sich bewährt, pro Tag eine Banane zu essen. Offenbar führt der Konsum dieser Frucht zu einem Körpergeruch, welcher die Mücken nicht lieben.
- ➔ **Souvenirs** und Mitbringsel aller Art. Auf Grund unserer Erfahrungen schwanken die Ausgaben für Einkäufe zwischen CHF 100.00 bis CHF 5'000.00 (Edelsteinkäufe) pro Person.



Unser offenes Abrechnungssystem

- **Spenden und Geschenke:** Es kommt noch relativ häufig vor, dass Kunden Spenden oder Geschenke an Bedürftige abgeben möchten. Diese können in Bargeld oder Naturalien erfolgen. Hierzulande kann fast alles gebracht werden, seien es Kleider, Schuhe, Schreibzeuge, Spielsachen. Wer noch Platz im Koffer hat, kann fast alles mitnehmen, was er entbehren kann



- **Tauchgänge** und Tauchunterricht. Man rechnet pro Tauchgang mit Kosten von EUR 40.00 bis EUR 60.00 zuzüglich der Bootsmieten
- **Umbuchungen** von Flügen oder Änderungen des Programms, welche erst während der Reise verlangt sind oder auf Grund höherer Gewalt (Klimatische-, politische- und tektonische Ereignisse) notwendig sind.
- **Visum** Dieses kann am Flughafen bei der Einreise in harter Währung - EUR, CHF oder USD – gelöst werden.
- **Währungsrisiko:** Die Umrechnung der Preise in Lokalwährung basiert auf einem Devisenmittelkurs der letzten Woche. Zu welchem Kurs der **FMG** respektive der **Ariary** während Ihrer Reise gehandelt wird, ist uns logischerweise auch nicht bekannt. Sobald Sie die Kosten für das Arrangement bezahlt haben, geht das Devisenrisiko auf uns über.
- **Zoll- und Ausfuhrgebühren**, welche bei der Ausreise aus Madagaskar oder bei der Einreise in die Schweiz anfallen. **Bitte beachten die die einschlägigen Aus- und Einreisevorschriften.** Entsprechende Beträge in harten Devisen bereithalten.

Geldwechsel

Das Wechseln von Bargeld oder das Einlösen von Reisechecks ist zeitaufwendig und nur in den größeren Orten überhaupt möglich. Deshalb beschaffen wir das Bargeld vor dem Reisebeginn und rechnen mit den Kunden nach dem effektiven Resultat ab und Tauschen die übrig gebliebenen Devisen wieder zum Tageskurs ein.

Auf Wunsch übernimmt der Reiseleiter auch die Aufgabe des Säckelmeisters, d.h. der Kunde bestellt, der Reiseleiter bezahlt und am Ende rechnen wir über die erfolgten Ausgaben ab.

Der Tageskurs der **Landeswährung** schwankte in den letzten 2 Jahren in einer Bandbreite von 1 CHF egal 6'500 bis 9'500 FMG. Ab 1.1.2005 sind neue Noten in Ariary im Umlauf, wobei ein Ariary fünf FMG entsprechen. Weitere Angaben finden Sie im Kapitel „**Geld und Banken**“ auf unserer Web Site.

Kreditkarten (American Express, Diner, Maestro, usw. können nur in wenigen Banken, Geschäften und Hotels als Zahlungsmittel eingesetzt werden.

Zahlungen

Anzahlung: Wir lassen Ihnen die Flugtickets durch unser Büro in der Schweiz in paar Tage nach Eingang Ihrer Anzahlung per Post zustellen. Sie erhalten eine entsprechende Aufforderung für die Überweisung der Anzahlung.

Restzahlung: Die Differenz zwischen dem Arrangement-Preis und der Anzahlung sowie ein allfälliger Betrag für die Kosten vor Ort muss mindestens 15 Tage vor Reisebeginn auf unseren Bankkonto eingegangen sein.

Unser offenes Abrechnungs-System

Zahlstelle: Unsere langjährige Hausbank ist die Neue Aargauer Bank (NAB), Filiale Spreitenbach. Die entsprechenden Bankcodes lauten:

Name der Bank	Neue Aargauer Bank	
Filiale	Spreitenbach	
Clearing-Nummer	5884	
Konten-Nummern	892156-31	CHF
	892156-32	EUR
Neue Aargauer Bank	Filiale Spreitenbach	
Swift Code:	AHHBCH22XXX	
IBAN	CH3505884089215631000	CHF
IBAN	CH9805884089215632000	EUR
Postcheck-Konto der NAB	50-1083-6	CHF

Unsere Geschäfts-Philosophie

Wir wollen keinen Massentourismus abwickeln und unseren Kunden die Perle des Indischen Ozeans in allen Beziehungen möglichst nahe bringen. Alle Reisen werden durch eigene Leute begleitet, die das Land wirklich kennen und bei Schwierigkeiten auch Lösungen finden.

Eine Spitzenleistung ist bekanntlich nicht zu Discount-Preisen am Markt erhältlich.

Bildlegende

- | | | | |
|---|--------------------------------------|---|--------------------------|
| 1 | Flugticket der Air Madagascar | 4 | Einheimische Weinsorten |
| 2 | Mitsubishi L 200 im Fronteinsatz | 5 | Kleiderspende im Sudan |
| 3 | Essen in einfachem Hotels in Tsiombe | 6 | Tauchen auf Sainte Marie |

DILAG – TOURS

Madagascar Adventure Travel Club

DILAG Dienstleistungs-Institut AG
Aktienkapital CHF 50'000.- / gegründet 1974
Poststrasse 223 – CH-8957 Spreitenbach
Telefon : ++41 56 418 40 60 – Fax: ++41 56 418 40 61
E-Mail: edwin.roth@dilag-tours.ch

[Inhaltsverzeichnis](#)

[NAVIGIEREN](#)

[Stichwortverzeichnis](#)